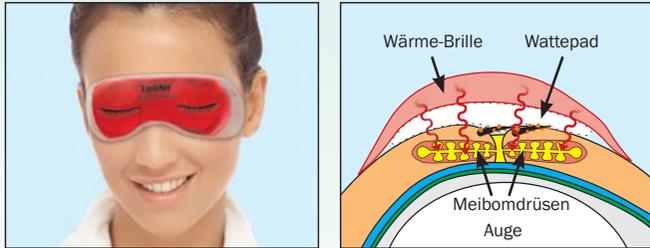


Pflege­tipp

1 Im Idealfall sollte mit dem **Auflegen feucht-warmer Umschläge** (ca. 38° C) auf die geschlossenen Augenlider für ca. 5 – 10 Minuten begonnen werden. Verwenden Sie dazu z.B. eine Wärme-Gel-Brille mit feucht-warmen Watte­pads oder einen feucht-warmen Waschlappen.

Ziel: Aufweichen von Verkrustungen und Verflüssigung von Sekretrückständen in den Meibomdrüsen, damit sich diese leichter entfernen lassen.



2 Anschließend ist eine **sanfte Massage der Lidränder** empfehlenswert, um verdicktes Sekret aus den Meibomdrüsen zu massieren.

Mit dem Zeigefinger der einen Hand am seitlichen Lidwinkel das Augenlid in Richtung des Ohres vorsichtig straff ziehen.

Mit dem Zeigefinger der anderen Hand nun vom inneren Lidwinkel aus zum seitlichen Lidwinkel hin vorsichtig streichen und sanft massieren. Diese Massage sollte 5- bis 6-mal wiederholt werden.

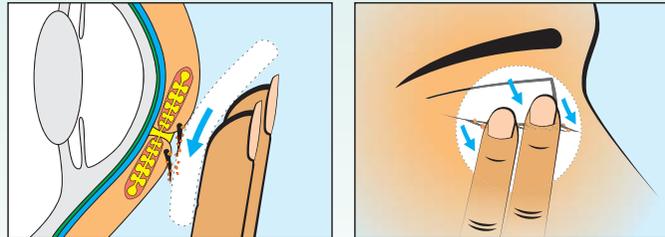
Achtung: Massage nicht zu energisch durchführen, übermäßiger Druck oder Reiben kann zu Reizungen führen. Personen mit ungenügender Fingerfertigkeit sollten daher die Lidrandmassage besser auslassen. Die Augenoberfläche nicht berühren!

Pflege­tipp

3 Je Auge ein neues fusselfreies Wattepad (z.B. Lipo Nit®Lidpflege Pads) mit Lipo Nit®Lidpflege befeuchten und damit alle **Krusten und Ablagerungen** vorsichtig und gründlich **entfernen**. Zur Behandlung der Lidränder empfiehlt es sich das untere Augenlid mit einem Finger der freien Hand sanft nach unten bzw. das obere Augenlid sanft nach oben zu ziehen, damit der Lidrand gut erreicht werden kann.

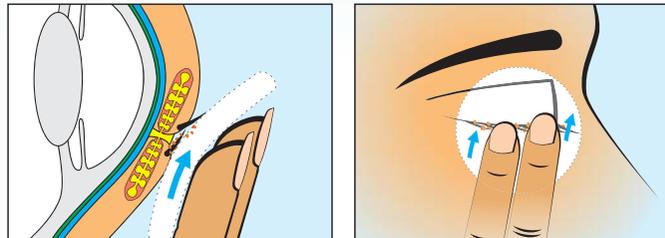
Reinigung Oberlid:

von oben nach unten zur Lidkante hin abwischen



Reinigung Unterlid:

von unten nach oben zur Lidkante hin abwischen



Da im Alltag die Zeit für die Durchführung aller drei Schritte oft nicht ausreichen wird, sollte auf jeden Fall Schritt 3 regelmäßig durchgeführt werden.

Zur Anwendung von Lipo Nit®Lidpflege bitte die Gebrauchsanweisung beachten!

Diese Informationsbroschüre wurde Ihnen überreicht von:

Lidrandpflege

LipoNit®

Lidpflege

zur täglichen Pflege
und Reinigung der Lidränder

OHNE
TENSIDE



CE

www.lidpflege.de

Was versteht man unter „Blepharitis“?

Blepharitis ist der Sammelbegriff für entzündliche Veränderungen an den Augenlidern, insbesondere am Lidrand.

Blepharitis ist eine der häufigsten Augenerkrankungen.

Die große Varianz des Krankheitsbildes und der chronische, zu einem Wiederauftreten neigende Charakter der Erkrankung beanspruchen viel Aufmerksamkeit bei Diagnose und Behandlung.

Die verschiedenen Blepharitis-Formen werden danach unterschieden, ob die entzündliche Veränderung am vorderen oder hinteren Lidrand auftritt.

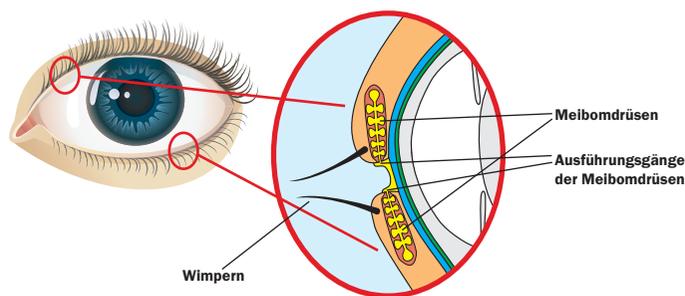
Ursachen

Die Ursachen der Blepharitis können vielfältig sein: In Betracht kommen vor allem Hauterkrankungen (z.B. Akne, Rosazea, atopische Dermatitis), bakterielle oder virale Infektionen, hormonelle Einflüsse, wie auch erblich bedingte Erkrankungen.

Behandlung und Vorbeugung der Blepharitis

Ein wichtiger Faktor bei der erfolgreichen Behandlung der Blepharitis ist es zu verstehen, dass es sich in den meisten Fällen um eine **chronische Erkrankung** handelt, bei der es leider auch zu Rückschlägen oder einem Wiederauftreten der Erkrankung kommen kann.

Die Grundbehandlung für alle Blepharitis-Formen besteht in der täglichen Reinigung des Lidrandes.



Die Dysfunktion der Meibomdrüsen stellt eine chronische, in der Regel nicht entzündliche Störung der Sekretion des Meibomschen Öls dar und zählt zur häufigsten Ursache der Lipid-Anomalie. Sie äußert sich durch eine verdickte und verringerte Sekretion des Meibomschen Öls, bishin zu Verstopfungen der Ausgänge der Meibomschen Drüsen und/oder Ausfall der Drüsen. Dadurch ist die Dysfunktion der Meibomschen Drüsen in vielen Fällen Auslöser für eine mangelhafte Lipidschicht des Tränenfilms, einer erhöhten Tränenverdunstung und führt somit zum Auftreten des „evaporativem“ Trockenen Auge.

Dr. Heiko Pult

Tägliche Lidhygiene und -pflege

Die Reinigung des Lidrandes ist die **wichtigste therapeutische Maßnahme** und sollte bei allen Blepharitis-Formen täglich angewandt werden.



Lipo Nit@Lidpflege enthält Liposomen, die sich bei der Anwendung in Hinblick auf den Rückgang der Lidrandentzündungen als sehr positiv erwiesen haben.

In klinischen Studien konnte eine deutliche Verminderung der Lidrandentzündungen beobachtet werden.

Allgemeine Informationen zur Blepharitis

Wichtig: eine sorgfältige, regelmäßige Lidhygiene und -pflege hilft Rückfälle zu vermeiden.

Im akuten Stadium sollte die Prozedur 2- bis 4-mal täglich erfolgen.

Ansonsten wird eine zumindest 1-mal tägliche Lidrandhygiene und -pflege (möglichst morgens) empfohlen, um das Risiko von Rückfällen zu verringern.

Neben der regelmäßigen Reinigung der Lidränder als wichtigste therapeutische Maßnahme kann es erforderlich sein, daß Ihr Augenarzt bei Bedarf auf Ihren speziellen Fall angepasste **zusätzliche** Maßnahmen trifft (z.B. Antibiotikum, Kortison).

Begleitende Beschwerden:

brennende Augen, Sandkorn- & Fremdkörpergefühl

Bei fast allen Blepharitis-Formen liegen zusätzliche Benetzungstörungen der Augenoberfläche vor (sog. „Trockenes Auge“). Als 1. Wahl zur Behandlung werden liposomenhaltige Sprays empfohlen.

In Zusammenhang mit der Blepharitis fehlen im Tränenfilm spezielle Lipide, die durch die Anwendung eines liposomalen Augensprays (z.B. Lipo Nit@Augenspray) wieder zugeführt werden können.

LipoNit®
Lidpflege

Exklusiv in Ihrem Optiker-Fachgeschäft.

optima
Pharmazeutische GmbH

Optima Pharmazeutische GmbH · D - 85361 Moosburg/Wang
Tel.: +49 (0) 8761 72184-0 · Fax: +49 (0) 8761 72184-29
info@optimapharma.de · www.optimapharma.de